



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger  
Stuttgart und Berlin

**Reinhold Koser †**

Generaldirektor der preussischen Staatsarchive

## Geschichte der brandenburgisch-preussischen Politik

Band 1. Geschichte der brandenburgischen Politik bis zum Westfälischen Frieden von 1648

Mit einer Karte

1. und 2. Auflage

Geheftet M. 12.—, in Halbfranzband nach Entwurf von Paul Haustein M. 14.50

Die im Verhältnis zur Weite des Inhalts überraschend knappe Fassung dieses auf fester urkundlicher Grundlage aufgebauten Werkes wird ihm auch außerhalb des engeren Kreises der Historiker dankbare Leser werben. Es wird auch denen willkommen sein, die selbst im öffentlichen Leben stehen und mit der Fortführung der preussischen Politik befaßt sind. Die lichtvoll klare, übersichtliche und gemeinverständliche Darstellung, die aus Kosers früheren Schriften, besonders aus seiner monumentalen Biographie Friedrichs des Großen bekannt ist, verbindet sich auch in diesem neuen Werke mit strenger wissenschaftlicher Durchdringung des Stoffes.

Quellen und Forschungen zur deutschen Geschichte.

Die knappere Fassung ist dem Werk in jeder Beziehung dienlich gewesen. Zunächst war es so möglich, das Werk bei aller wissenschaftlichen Strenge handlich zu gestalten und dennoch eine erschöpfende Darstellung zu geben. Ein weiterer Vorteil liegt darin, daß die Darstellung auch für andere als Fachgelehrte übersichtlich blieb. So konnte der Verfasser im vorliegenden ersten Bande ein lebendiges Bild der Geschichte unseres Staates von der Belehnung der Askanier mit der Mark bis zum Ausgang des Dreißigjährigen Krieges entrollen.

Norddeutsche Allgemeine Zeitung.

Mit Reinhold Koser ist der Geschichtsforscher aus dem Leben geschieden, der wie kein anderer es verstanden hat, der Idealgestalt des großen Friedrich in jeder Hinsicht gerecht zu werden. Seine Geschichte Friedrichs des Großen, des Meisters der Kriegskunst, verdient gerade jetzt besondere Beachtung, wo das Deutsche Reich, wie im Siebenjährigen Kriege Preußen, sich einer Welt von Feinden zu erwehren hat. Wir bitten deshalb beide Ausgaben und die volkstümliche Gedenkschrift über den großen Preußenkönig, sowie das letzte Werk des berühmten Historiographen des Preussischen Staates, die Geschichte der brandenburgisch-preussischen Politik, in die Auslage zu bringen und bei Bedarf verlangen zu wollen. Bestellzettel ist beigelegt.